

Gamma

Gamma

Die [Gamma](#) oder Swirls sind helle Oberflächenformationen auf dem Mond. Es gibt auf der Oberfläche 11 dieser Aufhellungen.

Wir können von der Erde aus nur einen [Swirl](#) gut beobachten: Reiner [Gamma](#). Dieser liegt im Oceanus Procellarum, alle anderen befinden

sich auf der Rückseite des Mondes.

Früher hat man einen sehr flachen Krater vermutet und ihn Galilaeus benannt. Viel später stellte sich heraus, dass es wegen des fehlenden

Reliefs kein Krater sein kann.

Subsatelliten von Apollo 15 und 16 stellten an diesen Stellen ein sonst nicht vorhandenes relativ starkes Magnetfeld fest, welches den Sonnenwind ablenken kann.

Man vermutet nun, dass Sonnenwind den Mondboden über die Jahrtausende dunkel werden lässt, durch die magnetische Ablenkung von diesem die Swirls aber hell bleiben.

Die Entstehung der Swirls ist noch immer ein Rätsel. Man vermutet einen Zusammenhang zwischen den Einschlägen, welche Mare gebildet haben, da 10 Swirls in etwa den Mare gegenüberliegen, nur Reiner [Gamma](#) nicht.

